

PRODUKTDATENBLATT

Sikafloor®-20 PurCem®

Polyurethanvergüteter Mörtelbelag, 6 - 9 mm



PRODUKTBESCHREIBUNG

Lösemittelfreier, hochbelastbarer, mehrkomponentiger, polyurethanvergüteter Mörtelbelag für Schichtdicken von 6 - 9 mm.

ANWENDUNG

Für Nutzflächen mit hohen Lasten, grosser Abrasion oder chemischer Belastung, z. B. in:

- Lebensmittelindustrie
- Nasse und trockene Prozessbereiche
- Kühl- und Gefrierbereiche
- Thermoschockbereiche

VORTEILE

- Thermoschockresistent (bei 9 mm Schichtdicke)
- Temperaturbereich -40 °C bis +120 °C
- Sehr gute chemische Beständigkeit
- Hervorragende mechanische Beständigkeit
- Hoher Glasübergangspunkt
- Lösemittelfrei und geruchlos
- Texturierte Oberfläche, dadurch rutschhemmend
- Für Flächen mit höherer Restfeuchte

PRODUKTINFORMATIONEN

Chemische Basis

Polyurethan-Zement

Lieferform

Komp. An (neutral):	2.5 kg
Komp. B:	3.0 kg
Komp. C:	26.5 kg
Komp. D (Colorpack):	0.5 kg
Komp. An + B + C:	32.0 kg
	Komp. D (Colorpack) muss separat bestellt und darf nicht weggelassen werden.

UMWELTINFORMATIONEN

- Trägt zur Erfüllung des Credits «Materials and Resources (MR): Building Product Disclosure and Optimization – Environmental Product Declarations» unter LEED® v4 bei
- Trägt zur Erfüllung des Credits «Indoor Environmental Quality (EQ): Low-Emitting Materials» unter LEED® v4 bei
- MINERGIE-ECO Produktinformation: VOC-Gehalt < 1 % (gebrauchsfertiges Produkt)
- IBU Umwelt-Produktdeklaration (EPD)

PRÜFZEUGNISSE

- CE-Kennzeichnung und Leistungserklärung nach EN 13813: Kunstharzestrichmörtel für die Anwendung in Gebäuden
- LGA Technological Center, Barcelona (ES): Klassifizierung und Prüfung des Brandverhaltens, Klassifizierung B_{fi}-s1 - Prüfbericht Nr. 21/32303045-2 vom 21.06.2021

Haltbarkeit	Im ungeöffneten Originalgebinde:	
	Komp. An (neutral):	12 Monate ab Produktionsdatum
	Komp. B:	12 Monate ab Produktionsdatum
	Komp. C:	9 Monate ab Produktionsdatum
	Komp. D:	12 Monate ab Produktionsdatum
Lagerbedingungen	Lagertemperatur zwischen +5 °C und +30 °C. Vor Frost schützen. Komp. C: Trocken lagern. Vor Feuchtigkeit schützen!	
Aussehen/Farbtöne	Komp. An (neutral):	Hellbeige, flüssig
	Komp. B:	Braun, flüssig
	Komp. C:	Naturgrau, pulverförmig
	Komp. D:	Farbig, Colorpack zu neutraler Komp. An
	Standardfarben:	Beige, goldgelb, karminrot, mari-neblau, gelbgrün, kieselgrau, staubgrau, achatgrau
	Die Farbtöne entsprechen nicht den RAL-Farben.	
	Je nach Produktions-Charge können die Farbtöne abweichen. Pro Fläche nur Material aus derselben Produktions-Charge verwenden.	
	Aufgrund der verwendeten Technologie tritt bei UV-Belastung eine Farbtonveränderungen auf. Die technische Funktionalität wird dadurch nicht beeinträchtigt.	
Dichte	Komp. An + B + C + D:	~ 2.08 kg/l (+20 °C) (EN ISO 2811-1)

TECHNISCHE INFORMATIONEN

Shore D Härte	85	(ASTM D2240)
Druckfestigkeit	50 N/mm ²	(28 Tage, +23 °C, 50 % r.F.) (EN 13892-2)
Biegezugfestigkeit	10 N/mm ²	(28 Tage, +23 °C, 50 % r.F.) (EN 13892-2)
Thermische Beständigkeit	Ständige, kontinuierliche Belastung	
	Schichtdicke	Minimum Maximum
	9 mm	-40 °C +120 °C
	6 mm	-25 °C +80 °C
	Thermoschock	
	Resistent bei:	9 mm Schichtdicke
Chemische Beständigkeit	Beständig gegen viele Chemikalien. Bitte Technischen Verkaufsberater der Sika Schweiz AG kontaktieren.	
Brandverhalten	Klasse B _{fl} -s1	(EN 13501-1)

SYSTEMINFORMATIONEN

System	Strukturbelag 6 - 9 mm: Sikafloor® PurCem® HM-20		
	Beschichtung	Produkt	Verbrauch
	Grundierung:	In der Regel keine	-
	Basisschicht:	Sikafloor®-20 PurCem®	12.6 - 18.9 kg/m ²

Grundierung für grünen Beton (Mindestalter: 7 - 10 Tage)
Kratzspachtelung mit Sikafloor®-21 PurCem®, Minstdicke 1.5 mm

Grundierung für stark saugende oder glatte Untergründe

Sikafloor®-150, Sikafloor®-151, Sikafloor®-160 oder Sikafloor®-701 "Korn an Korn" abgestreut mit Sika® Quarzsand 0.3-0.9 mm.

Dies sind theoretische Werte und beinhalten keine Zugaben für Oberflächenporosität, Oberflächenrauigkeit, Niveauunterschiede und Restmaterial im Gebinde etc.

ANWENDUNGSINFORMATIONEN

Mischverhältnis	Komp. An : B : C : D: Nur ganze Gebinde anmischen!	2.5 : 3.0 : 26.5 : 0.5 (Gew.-Teile)
Verbrauch	~ 2.1 kg/m ² pro mm Schichtdicke	
Schichtdicke	Mörtelbelag:	6 - 9 mm
	Thermoschockresistenz:	Nur bei 9 mm
Lufttemperatur	Min. +10 °C, max. +25 °C Die Minimaltemperatur darf auch während der Aushärtung nicht unterschritten werden.	(Ohne ästhetische Ansprüche auch höher.)
Relative Luftfeuchtigkeit	Max. 80 %	
Taupunkt	Keine Kondensation! Die Untergrundtemperatur während der Applikation und Aushärtung muss mindestens 3 °C über dem Taupunkt liegen.	
Untergrundtemperatur	Min. +10 °C, max. +25 °C Die Minimaltemperatur darf auch während der Aushärtung nicht unterschritten werden.	(Ohne ästhetische Ansprüche auch höher.)
Untergrundfeuchtigkeit	Kann auf Untergründen mit erhöhter Restfeuchtigkeit appliziert werden. Kein stehendes Wasser. Der Untergrund muss oberflächentrocken sein und eine Haftzugfestigkeit von > 1.5 N/mm ² aufweisen.	
	Bei Verwendung einer Epoxidharzgrundierung Bitte Angaben im jeweiligen Produktdatenblatt beachten.	
Topfzeit	Temperatur	Zeit (ab Mischbeginn)
	+10 °C	35 - 40 Minuten
	+20 °C	22 - 25 Minuten
	+30 °C	15 - 18 Minuten

Wartezeit zwischen den Arbeitsgängen Sikafloor®-20 PurCem® auf Sikafloor® Epoxidharzgrundierung ("Korn an Korn" abgesandet)

Untergrundtemperatur	Minimum	Maximum
+10 °C	24 Stunden	*
+20 °C	12 Stunden	*
+30 °C	6 Stunden	*

* Trockene und saubere Flächen haben keine maximale Wartezeit.

Sikafloor®-20 PurCem® auf Sikafloor® PurCem®

Untergrundtemperatur	Minimum	Maximum
+10 °C	24 Stunden	72 Stunden
+20 °C	24 Stunden	48 Stunden
+30 °C	12 Stunden	24 Stunden

Diese Werte werden durch wechselnde Witterungsbedingungen beeinflusst, speziell durch Temperatur und relative Luftfeuchtigkeit.

Wartezeit bis zur Nutzung

Temperatur	Begebar	Leicht belastbar	Vollständig ausgehärtet
+10 °C	~ 24 Stunden	~ 36 Stunden	~ 7 Tage
+20 °C	~ 12 Stunden	~ 18 Stunden	~ 5 Tage
+30 °C	~ 8 Stunden	~ 15 Stunden	3 - 4 Tage

Wichtig: Diese Richtwerte verändern sich je nach Witterungsbedingungen.

MESSWERTE

Alle in diesem Produktdatenblatt angegebenen technischen Daten basieren auf Laborversuchen. Aktuelle Messdaten können durch Umstände abweichen, die ausserhalb unseres Einflussbereiches liegen.

WEITERE HINWEISE

Es muss eine Haltenut entlang exponierten Kanten (Ränder, Fugen, Anschlüsse, Sockel, Säulen, Abläufe etc.) gefräst werden.

Nicht ohne geeigneten Primer auf hochporöse Untergründe applizieren.

Nicht auf PCC applizieren, welche im Wasserkontakt quellen können.

Immer für gute Ventilation sorgen, um überschüssige Feuchtigkeit abzuführen.

Frisch applizierter Sikafloor®-20 PurCem® muss für mindestens 24 Stunden vor Dampf, Kondensation und Wasser geschützt werden.

Das Material mindestens 48 Stunden aushärten lassen bevor es im Lebensmittelbereich der Nutzung übergeben wird.

Bei den Produkten der Sikafloor® PurCem® Produktpalette treten durch Sonneneinstrahlung Farbveränderungen auf, welche jedoch keinen Einfluss auf die mechanischen Eigenschaften des Produktes haben. Es handelt sich hierbei um eine rein ästhetische Angelegenheit. Falls dies vom Kunden akzeptiert wird, kann Sikafloor®-20 PurCem® auch im Aussenbereich angewendet werden.

Bei Schichtdicken von kleiner 6 mm tritt eine offenporige und raue Oberfläche auf, die vor allem im Lebensmittelbereich nicht akzeptiert werden kann.

Die Komp. C darf keinesfalls variiert werden. Es darf der Mischung kein Wasser beigegeben werden.

ÖKOLOGIE, GESUNDHEITS- UND ARBEITSSCHUTZ

Der Anwender muss die neuesten Sicherheitsdatenblätter (SDB) lesen, bevor er Produkte verwendet. Das SDS enthält Informationen und Ratschläge zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung chemischer Produkte sowie physikalische, ökologische, toxiologische und andere sicherheitsrelevante Daten.

VERARBEITUNGSANWEISUNG

UNTERGRUNDBESCHAFFENHEIT/VORBEHANDLUNG

Sauber, fett- und ölfrei, keine Zementhaut oder losen Teile.

Druckfestigkeit mindestens 25 N/mm², Haftzugfestigkeit mindestens 1.5 N/mm².

Im Zweifelsfall ist eine Musterfläche zu erstellen.

Vorbehandlung

Untergrund muss mechanisch vorbereitet werden, z. B. durch Kugelstrahlen. Die Zementhaut muss vollständig entfernt werden. Eine texturierte, offene Oberfläche ist zu erzielen.

Nicht ausreichend tragfähige Schichten und Verschmutzungen müssen entfernt werden. Poren und andere Oberflächenfehlstellen müssen freigelegt werden.

Untergrundreparaturen wie das Füllen von Poren oder das Reprofilieren können mit entsprechenden Sikafloor®, Sikadur® und Sikagard® Produkten getätigt werden.

Der Untergrund muss glatt und eben sein. Unebenheiten beeinflussen die Schichtdicke. Erhebungen müssen durch Schleifen entfernt werden.

Staub, lose und schlecht haftende Teile müssen restlos entfernt werden, vorzugsweise mit einem Industriestaubsauger.

Haltenuten, Dilatationsfugen

Entlang des Umfangs der zu beschichtenden Fläche (inkl. Einbautappen und Dilatationsfugen), aufgehender Bauteile (jeweils im Abstand ca. 15 cm) und um Abläufe oder Rinnen herum (ohne Abstand) sind zur optimalen Verbindung mit dem Untergrund Haltenuten (Höhe und Breite soll der doppelt zu applizierenden Schichtdicke entsprechen) in den Untergrund zu fräsen.

Nach dem Einbringen von Sikafloor®-20 PurCem® kann es bei den Haltenuten zu leichten Vertiefungen kommen. Dies lässt sich vermeiden, indem die Haltenuten bereits am Tag vor dem Einbringen des Belags mit Sikafloor®-20 PurCem® gefüllt werden.

Dilatationsfugen müssen ausgebildet werden.

MISCHEN

Material- und Lufttemperatur beeinflussen den Mischprozess. Falls nötig Material auf die optimale Verarbeitungstemperatur von +15 °C bis +21 °C vorkonditionieren.

Mischvorgang

Vor dem Mischen Komp. An (neutral) maschinell aufrühren und Komp. D (Colorpack) beigegeben. Mischen bis eine homogene Farbe vorliegt. Die Komp. An/D und Komp. B im vorgeschriebenem Mischverhältnis zusammengeben. Um Spritzer oder gar ein Überschwappen der Flüssigkeit zu verhindern, die Komponenten kurze Zeit mit geringer Drehzahl durchmischen und anschliessend die Rührgeschwindigkeit zur intensiven Vermischung steigern. Die Mischdauer beträgt mindestens 1 Minute und ist erst dann beendet, wenn eine homogene Mischung vorliegt.

Als Mischwerkzeuge werden einarmige Korbrührer (300 - 400 U/Min.) empfohlen.

Bindemittelgemisch (Komp. An + D + B) in ein geeignetes Gefäss vorlegen resp. umtopfen. Anschliessend während dem Rühren die Komp. C (Pulver) kontinuierlich und zügig zugeben. Für weitere 2 Minuten (+ 1 Minute falls Temperaturen < +15 °C) mischen, dabei Mörtelreste am Gefässrand mit einmischen.

Als Mischwerkzeug wird hierfür ein Zwangsmischer (300 - 400 U/Min.) empfohlen. Für kleinere Flächen sind auch zweiarmige Korbrührer mit Zwangsmischefekt geeignet.

Immer ganze Gebinde anmischen und immer gleiche Mischzeiten einhalten!

APPLIKATION

Vor dem Applizieren relative Luftfeuchtigkeit und Taupunkt überprüfen.

Sikafloor®-20 PurCem® auf den vorbereiteten Untergrund giessen und mittels Stiftrakel gleichmässig in der gewünschte Dicke verteilen. Alternativ kann ein Applikationsschlitten (Screed-Box) verwendet werden.

Die Arbeitsabläufe sind so zu planen, dass die Mischungen "nass in nass" verlegt werden können.

Zum Abglätten eine elastische Stahltraufel mit abgerundeten Enden verwenden.

Die Oberfläche kann mittels kurzflorigem Nylonroller in eine Richtung nachgerollt werden.

Vorsicht: Intensives Glätten oder Nachrollen führt zu einer Bindemittelanreicherung an der Oberfläche. Dies fördert die Entstehung von Poren und die Rutschfestigkeit wird vermindert.

Achtung: Die Beschichtungsarbeiten mit Sikafloor®-20 PurCem® müssen aufgrund der anspruchsvollen Arbeitsabläufe und schnellen Aushärtung des Materials gut geplant werden. Bei der Planung sind die Anzahl Mitarbeiter und Mischer, Transportwege, klimatischen Bedingungen, Etappierungen, Raumeinteilungen zur Verbrauchskontrolle etc. zu berücksichtigen. Für einen reibungslosen Einbau müssen genügend Mitarbeiter anwesend sein, die mit den Arbeitsabläufen vertraut sind. Wenn einmal mit dem Einbau begonnen wurde, müssen die Arbeiten effizient und ohne Unterbrechung durchgeführt werden können.

GERÄTEREINIGUNG

Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Sika® Verdünnung C reinigen. Ausgehärtetes Material kann nur noch mechanisch entfernt werden.

UNTERHALT

REINIGUNG

Um das Erscheinungsbild der mit Sikafloor®-20 PurCem® beschichteten Fläche zu erhalten, müssen verschüttete Flüssigkeiten sofort aufgewischt werden sowie der Boden regelmässig mit mechanischen Reinigungsgeräten oder mittels Wasserhochdruck gereinigt werden.

LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Bitte beachten Sie, dass die angegebenen Daten für dieses Produkt aufgrund spezifischer nationaler Vorschriften von Land zu Land verschieden sein können. Die genauen Produktdaten entnehmen Sie bitte dem für das jeweilige Land gültigen Produktdatenblatt.

RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und angewandt. Wegen unterschiedlichen Materialien und Untergründen sowie abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemässen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, Sika rechtzeitig und vollständig übermittelt wurden. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Es gilt das jeweils neueste lokale Produktdatenblatt, das von uns angefordert werden sollte.

Sika Schweiz AG

Tüffenwies 16
CH-8048 Zürich
Tel. +41 58 436 40 40
sika@sika.ch
www.sika.ch



Produktdatenblatt

Sikafloor®-20 PurCem®
April 2023, Version 05.01
020814020020000001

Sikafloor-20PurCem-de-CH-(04-2023)-5-1.pdf